

**Verlag von Friedrich Luchhardt**  
in Berlin und Leipzig.

(Z) In Kürze erscheint:

**Lüdemann's**  
**Schule der Amtssprache.**

Ein Vorbereitungsbuch für den schriftlichen Teil der Assistenten- und Sekretärprüfung, sowie allgemeines Lehrbuch über dienstliche Arbeiten aller Art (Berichte, Schreiben, Verhandlungen usw.) zum Gebrauche für Dienstanfänger, Bureaubeamte, Prüfungskandidaten usw.

Enthaltend:

1. Anleitung zum Selbststudium der Amtssprache bei der Reichs-Post- und Telegraphen-Verwaltung mit vielen Beispielen über fachübliche Ausdrucksweise und Redewendungen, über den neueren vereinfachten Amtsstil, sowie über die Anwendung der neuen Rechtschreibung mit übersichtlichen Auszügen aus dem amtlichen Regelbuche.
2. Eine Sammlung von vierzig vollständig ausgearbeiteten praktischen und fachwissenschaftlichen Probeaufgaben aus dem Post- und Telegraphengebiete, für die Assistenten- und Sekretärprüfung zweckmäßig ausgewählt und in neuester Rechtschreibung verfaßt.

Zweite vielfach vermehrte und verbesserte  
Ausgabe

herausgegeben  
unter Mithilfe bewährter Kräfte

von

**Gustav Lüdemann**, Postmeister a. D.

1904. — Preis broschiert 3 M ord.,  
2 M 25  $\delta$  no.; gebunden 4 M ord., 3 M no.

Das Erscheinen dieser neuen zweiten vermehrten und verbesserten Ausgabe entsprach einem allseitig empfundenen Bedürfnisse!

Indem wir auf die obige Inhaltsangabe verweisen, bemerken wir noch, daß der erhöhte Wert der 2. Auflage in der Vermehrung auf 40 Probebeispiele und der Abfassung in neuester Rechtschreibung besteht! — Das vorzügliche Wert wird sich hierdurch zweifellos viele neue Freunde erwerben, um so mehr, als es auch amtlicherseits sich der besten Empfehlungen erfreut! —

Im Archiv für Post und Telegraphie, Beiheft zum Amtsblatte des Reichs-Postamts, herausgegeben im Auftrage des Reichs-Postamts, heißt es im Auszuge (siehe Juniheft Nr. 11 vom Jahre 1900, S. 507 u. 508):

„Der durch seine früheren Veröffentlichungen auf dem Gebiete des Post- und Telegraphenwesens wohlbekannte Verfasser bietet in dem vorliegenden, mit vielem Fleiße geschriebenen Werke den jüngeren Beamten ein geeignetes Lehr- und Vorbereitungsbuch für die schriftlichen Fachprüfungen.“

Das Buch ist gut und zuverlässig. Als besonders zweckmäßig erscheint uns

darin die alphabetische Aufführung zahlreicher Stellen des B. G. B. zur Veranschaulichung der amtlichen Ausdrucksweise.

Der zweite Teil ist für Prüfungskandidaten nicht minder wertvoll als der erste. Die Aufgaben sind zweckmäßig ausgewählt und die Probearbeiten sachgemäß angefertigt, so daß sie bei aufmerksamem Studium recht belehrend wirken werden, zumal in den Verhandlungsschriften, Berichten und Aufsätzen durch zahlreiche Anmerkungen auf besonders zu beachtende Redewendungen und Wortbildungen hingewiesen ist.“

(Z) Soeben erschien:

**Festgabe zur 34. allgemeinen Versammlung der Deutschen Anthropologischen Gesellschaft in Worms im Jahre 1903.** Dargeboten vom Wormser Altertumsverein.

52 Seiten Text, 12 Illustr.-Tafeln.

Preis 6 M ord. mit 25%

= nur bar. =

Kommissionsverlag der  
**H. Kräuter'schen Buchhandlung**  
(Julius Stern), Worms a/Rh.

(Z) In Kürze erscheinen in meinem Verlage:

## Untersuchungen über die Mikroorganismen

in der Stall-Luft, in der frischgemolkenen Milch und im Euter der Kuh.

Von

**Chr. Barthel,**

Vorsteher des Bakteriolog. Laboratoriums zu Hamra.

Aus dem Schwedischen übersetzt

von

**Dr. Johs. Kaufmann-Bonn** a/Rh.

Preis 60  $\delta$  ord., 45  $\delta$  netto, Freixemplare 13/12.

## Die Milchbehandlung.

Praktische Erfahrungen

von

**Wilhelm Helm,**

Ingenieur.

— Mit 17 Abbildungen. —

Preis 1 M ord., 75  $\delta$  netto, Freixemplare 13/12.

## Die Magermilch-Verwertung

in den Molkereien.

Eine Zusammenstellung

der verschiedenen Verwertungsmethoden auf Grund der periodischen und der Patent-Literatur sowie nach privaten Mitteilungen der Erfinder.

Von

**Dr. C. Knoch.**

Mit 40 Abbildungen. Preis etwa 4 M ord., Freixemplare 13/12.

Ich bitte um freundliche lebhaftige Verwendung für vorstehende vier Werke und Angabe Ihres Bedarfs auf beigegebenem Bestellzettel.

Hochachtungsvoll

Leipzig, November 1904.

**M. Heinsius Nachfolger.**